

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FRAU



Immerhin —

Auf einem Bänklein am See sitzen zwei ältere Damen und reden übers Leben.

«By eus i der Pension isch jez en Herr wo malef, en Kunschmaler», sagte die eine.

«Was malef er, Portree?» erkundigt sich die Freundin.

«Nei, eigeflech nüd.»

«Oder öppe moderni Malerei?»

«Nenei, e chly schöner chaners dänn scho.»

Beim Coiffeur

Wenn meine Freundinnen philosophische Anschauungen verfechten, oder mir ökonomische oder politische Komplikationen haargenau und mit erstaunlicher Sachkenntnis auseinandersetzen und entwirren, pflegen sie regelmäßig jeden Versuch eines Einwandes dadurch zu entkräften, daß sie mit einer energischen Handbewegung erklären: «Es ist so, wie ich Dir sage, ich hab's beim Coiffeur gelesen.»

Ich weiß nicht viel über die Innenseite eines Damen-Coiffeursalons, höchstens, daß er, von außen gesehen mit glitzernden, drohenden und unbegreiflichen Maschinerien angefüllt scheint. Sicher aber ist, daß diese Salons immer mehr zu Kulturzentren werden. Es will mir gar nicht einleuchten, weshalb Magazine und Zeit-

schriften, die so reiches Bildungsmaterial enthalten, nur beim Damencoiffeur anzutreffen sein sollten. Es gibt sie sicher auch anderswo, aber gelesen werden sie eben beim Coiffeur. Ich möchte so gern verstehen, was es ist, daß unsere Damen, deren Gedankengänge doch sonst eher zu reizvoller Inkohärenz neigen, so empfänglich macht für ernste und bildende Literatur, während sie unter dem Dauerwellen- oder sonst einem Apparat sitzen. Ist es die Einwirkung der Elektrizität auf das weibliche Gehirn, und ist die Frau unter der Trockenhaube deshalb in einer besonders stimulierten und aufnahmefähigen Geistesverfassung? Diese Zusammenhänge bedürften einer eingehenden Analyse und Untersuchung, die vielleicht zu ganz erstaunlichen Resultaten führen würden.

Fred.

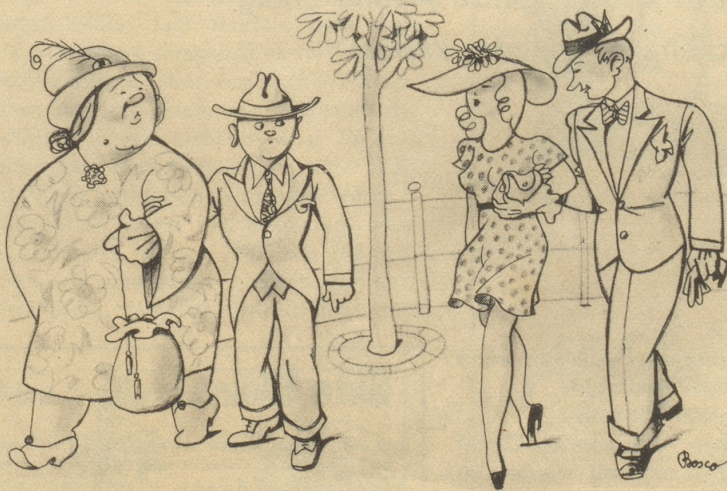
Nüt Intressants

Eine junge Rechtsstudentin treibt sich, wie sich das ja auch gehört, ein bißchen in den Gerichtssälen herum. In einem derselben ist ein Strafverfahren im Gang, und sie fragt den Weibel, weshalb der Angeklagte vor Gericht stehe.

«Falsche Zeugenaussage», knurrt der Weibel.

«Also nüt Intressants», bemerkt das junge Mädchen.

«Für ihn allwäg scho», antwortet der Weibel.



Quantität und Qualität

ZUCKER sparen

Saccharin ist viel billiger, garantiert unschädlich und überall frei erhältlich

Weisse Cartons 100 Tabletten 20 Cts. = Süßkraft 1½ Pfund Zucker
Gelbe Döschen 300 Tabletten 65 Cts. = Süßkraft 4½ Pfund Zucker

neu HERMES ETAS Saccharin ohne Beigeschmack

Blaue Döschen 500 Tabletten Fr. 1.25 = Süßkraft 7½ Pfund Zucker

In Lebensmittelgeschäften, Drogerien und Apotheken

Schweizer Produkt

A.G. HERMES Zürich

Knorr PFLANZEN-EXTRAKT



20 Cts.

Etwas Neues von Knorr ist immer etwas Besonderes!

NEU! Immer gut rasiert mit

Rasex rostfrei

10	20	30
BONA	SUPRA	EXTRA
0.13	0.10	0.08

versilberbar



Sammelaktion aller alten Klingen:
Für 5 gebrauchte Klingen erhalten Sie von Ihrem Händler bei Kauf von 5 Rasex-Klingen die 6. Klinge gratis.

Nicht waschen - Seife sparen!

Weibel Kragen

2 Stück
55 cts.

per Dzd. Fr. 3.—

Mit feinem Wäschestoff — 25 Formen

Sind's die Nerven



nimm

NERVOSAN

seit dreißig Jahren bewährt bei Nervenschwäche, Schlaflosigkeit, Aufregung, Kopfschmerzen und Blutarmut.

Fl. 3.50 und 5.- in allen Apotheken